

# Pfarreiblatt

22 · 2011

Emmetten

24. 11. 2011 – 08. 12. 2011

*Samstag, 26. November, 18 Uhr: Eröffnung des 1. Adventsfensters in der Pfarrkirche. Anschliessend wird mit Punsch auf die Adventszeit angestossen, und Firmlinge verkaufen Windlichter für die Caritas-Aktion «1 Million Sterne» - ein Projekt im Kampf gegen die weltweite Armut.*

Bild: Caritas-Aktion 2010



Gemeindeverantwortung  
Markus Limacher, Stans  
gemeindeleiter-emmetten@  
bluewin.ch

Pfarrer  
Walter Mathis, Kirchweg 7

Pfarramt  
Kirchweg 7, Emmetten

041 620 12 01

Fax 041 620 12 16

E-Mail:  
pfarreiemmetten@blue-  
win.ch  
Homepage:  
www.kirche-emmetten.ch

Sekretariat  
Marcelle Berlinger

041 620 12 01

Dienstagmorgen und Mitt-  
wochnachmittag

Kirchgemeindepräsidentin  
Alexandra Hofmann, Hugen-  
strasse 1

041 620 71 08

Sakristan  
Theo Achermann, Dorfstr. 48

079 733 28 08

KatechetInnen  
Michael Josef, Kirchweg 29,  
Beckenried

079 578 42 83

041 535 78 14

Luzia Käslin-Zimmermann,  
Mühlemattweg 5, Beckenried

041 620 53 72

Berta Christen-Waser,  
Oberau 2, Wolfenschiessen

041 628 19 31

Redaktionschluss für Nr. 22:  
24.11. - 11.12.  
**16.11.2011**

# Liturgischer Kalender

## **Donnerstag, 24. November**

20.00 Adventsbesinnung der  
Frauengemeinschaft in der  
MZH zum Thema: "**Äs scheens  
Gschänk**"! Wir laden euch  
herzlich ein.

## **Freitag, 25. November**

15.00 Rosenkranzgebet in der  
Hl. Kreuzkapelle

## **Samstag, 26. November Adventsfensteröffnung in der Pfarrkirche**

18.00 Eucharistiefeier mit  
Walti Mathis

## **Sonntag, 27. November 1. Adventssonntag**

09.30 Eucharistiefeier mit  
Walti Mathis

Kollekte: Uni Fribourg

## **Mittwoch, 30. November**

07.00 Lichterfeier – Wortgot-  
tesdienst mit Michael Josef

anschliessend Morgenessen in  
der Mehrzweckhalle

08.30 Eucharistiefeier in der  
Pfarrkirche

## **Freitag, 02. Dezember**

15.00 Rosenkranzgebet in der  
Hl. Kreuzkapelle

19.00 Adventsfensteröffnung  
bei Lydia Gröbli, Gumprecht-  
str. 2

## **Samstag, 03. Dezember**

Adventsfensteröffnung bei  
Erna Hofmann, Hugenstr. 1

## **Sonntag, 04. Dezember 2. Adventssonntag**

09.30 Eucharistiefeier mit  
Walti Mathis und Markus  
Limacher

Kollekte: Adventskollekte

## **Mittwoch, 07. Dezember**

07.00 Lichterfeier –  
Wortgottesdienst mit Berta  
Christen

anschliessend Morgenessen in  
der Mehrzweckhalle

Adventsfensteröffnung bei  
Cornelia Leinhos, Dorfstr. 57a

## **Donnerstag, 08. Dezember Maria Erwählung**

09.30 Eucharistiefeier mit  
Walti Mathis - es singt der  
Kirchenchor

1. Jahresgedächtnis für Marie-  
Theres Käslin-Würsch, Lanzig

Gedächtnis der  
Frauengemeinschaft  
Emmetten für Marie-Theres  
Käslin-Würsch und Marie  
Würsch-Hofmann

Stiftjahrzeit für:  
Karl und Anna Achermann-  
Näpflin, Hugenstr. 1

## **Freitag, 09. Dezember**

Adventsfensteröffnung im  
Länderhuis

# Lieber ein Licht anzünden, statt über die Dunkelheit klagen

*Es gibt viele Gründe, warum Menschen die Zeit vor Weihnachten als stressig empfinden. Die schönen und besinnlichen Angebote und Bräuche der Kirche gehören aber sicher nicht dazu. Im Gegenteil. Ruhe und "Seelenmassage" sind angesagt.*

Es ist kein Zufall, dass Advent und Weihnachten in die kalte Jahreszeit fallen. Die langen Nächten erhellen wir mit warmem Licht, das eine wunderbare und besinnliche Stimmung verbreitet. In dieser Zeit sind wir vielleicht auch dünnhäutiger und empfänglicher für die Tiefen des Lebens, aber auch für die Not anderer Menschen.

Eine schöne Zeit eigentlich, wenn da nur nicht die vielen Verpflichtungen wären, die mit der Advents- und Weihnachtszeit einhergehen: Geschäftsfeiern, Guetzi-Stress, Päckli-Jagd, Einladungen hier und dort...

## **Licht schenken und zur Ruhe kommen**

Es ist mir schon klar: Mit frommen Sprüchen sind gewisse Verpflichtungen nicht einfach so zu beseitigen und zu erledigen. Aber mit Jammern auch nicht. Dann doch lieber ein Licht anzünden, statt über die Dunkelheit klagen. Solche Lichter in der Dunkelheit können beispielsweise die schönen Bräuche in der Adventszeit sein: Unsere Samichlausbräuche und Lichterfeiern beispielsweise (siehe liturgischer Kalender). Und ganz sicher ist die 1. Adventsfensterröffnung vom Samstag, 26. November so ein Licht, das der Dunkelheit ein Schnippchen schlägt.

## **Lichter gegen die Armut dieser Welt**

Firmlinge werden während dem 18-Uhr-Gottesdienst vor der Kirche Windlichter anzünden, die für 5 Franken anschliessend gekauft werden können. Der Erlös geht an die Caritas Schweiz.

Das Hilfswerk garantiert, dass auch die Armen dieser Welt von unserem Licht spüren. Zudem schenken die Firmlinge heissen Punsch (alkoholfrei) aus, der von innen wärmt. Wellness für die Seele - herzlich willkommen!

**Herzliche Einladung für alle Emmetterinnen und Emmetter und besonders für Familien zur Eröffnung des 1. Adventsfensters mit anschliessendem Windlichter-Verkauf und Punsch: Samstag, 26. November, 18 Uhr, Pfarrkirche**



Intensive Nidwaldner Woche der Religionen 2011: ein Rückblick

## Interreligiöser Dialog – rundum ein Gewinn

Bereits zum dritten Mal machte Nidwalden bei der schweizerischen Woche der Religionen mit. Eine Projektgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der beiden Landeskirchen, des Verein Kapuzinerkirche Stans, der ökumenischen Erwachsenenbildung Stans aktuRel und der Mittelschuleseelsorge Foyer stellten ein vielseitiges Programm zusammen:

Mit der Vernissage der Ausstellung «Die gefährlichste Krankheit» begann die intensive Woche.

Was der Kapuzinerbruder Niklaus Kuster den 70 Zuhörenden am Vortrag noch als Frage stellte - «Viele Religionen – ein Gott?» beantworteten die Muslima Jasmina El-Sonbati und der christliche Bischof Paul Hinder den 150 BesucherInnen der Podiumsdiskussion klar mit Ja:

«Wenn wir monotheistische Religionen sind, also an einen einzigen Gott glauben, dann ist dies doch auch einer... wenn es denn überhaupt einen gibt...». Die engagierten Worte der beiden stellten deutlich vor Augen, wie wichtig es ist, im Eigenen wirklich zu Hause zu sein, um von dort respektvoll und wertschätzend auf das Andere zuzugehen – und so nur zu gewinnen, für sich persönlich und das Zusammenleben. Dies war auch die Erfahrung der 14 Leute, die das islamische Kultur-Zentrum Emmenbrücke besuchten.

Das Interreligiöse Friedensgebet war dann noch die logische Folge. Muslime, Buddhisten, Hindus und Christen beteten gemeinsam, entzündeten ein Licht des Friedens und vertieften ihre Freundschaft bei der Agape. Für die 80 Betenden wurde es eine berührende Erfahrung, wie einfach und tief man über religiöse, kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg gemeinsam beten kann. Interreligiöses Zusammenspiel wird im «gloBall» in Nidwalden schon lange gepflegt – so auch in der Woche der Religionen.

Über verschiedene Zugänge machte die Woche der Religionen deutlich: Interreligiöser Dialog ist für alle ein Gewinn!

*Silvia Brändle*



Katechesekonferenz 2011: die Religionslehrpersonen Nidwaldens im Gespräch

## Ökumene – Haus mit verschiedenen Zimmern

**Darf im ökumenischen Religionsunterricht das Kreuzzeichen gemacht werden?**

**Diese und viele andere Fragen waren**

**Thema an der Katechesekonferenz**

**der Nidwaldner Katechetinnen und**

**Katecheten. Dabei kamen Chancen aber**

**auch Schwierigkeiten des ökumenischen**

**Religionsunterrichts zur Sprache.**

Was andernorts noch in den Sternen steht (oder noch nicht einmal dort) ist in Nidwalden schon seit fast 10 Jahren Tradition:

Der Religionsunterricht ist ökumenisch gestaltet.

Bei allen guten Erfahrungen gibt es auch immer wieder Fragen, die einen sorgfältigen Umgang

verlangen. Die jährliche Versammlung der Religionslehrpersonen aller Stufen widmete sich einen ganzen Nachmittag lang intensiv diesen Fragen und suchte nach praxistauglichen Antworten für den Religionsunterricht.

### **Mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede**

Der reformierte Pfarrer Michael Dietliker und die katholische Theologin Silvia Brändle (KAN) berichteten in Form eines Gesprächs über das je eigene, wichtige der Theologie ihrer Konfession.

Dabei zeigte sich, dass es nicht vor allem Unterschiede gibt, sondern dass da ein gutes gemeinsames Fundament ist, Jesus Christus.

Klaus Odermatt, Präsident der Röm.-Kath. Landeskirche NW und Michael Dietliker (in Vertretung von Karin Gerber, Präsidentin der Ev.-Ref. Kirche NW) erklärten die kirchlichen Strukturen ihrer Konfession.

### **Das schöne Bild vom Haus**

Im anschliessenden Podiumsgespräch mit den oben genannten Personen und drei katechetisch Tätigen wurden diverse konkrete Themen aus der ökumenischen Zusammenarbeit diskutiert. Dabei entwickelte sich ein treffendes schönes Bild für die Ökumene: ein Haus mit einem gemeinsamen Fundament und gemeinsamen Wohnräumen, mit den un-

terschiedlichsten Zimmern, deren Türen offen sind und so zum respektvollen und achtsamen gegenseitigen Besuch einladen.

Die Konferenz regte an und stärkte die Teilnehmenden, weiterhin dran zu bleiben und den ökumenischen Unterricht in aller Sorgfalt zu planen und durchzuführen. Der Garten, der das Haus umgibt, lädt förmlich dazu ein, kreativ zu sein und zu bleiben.



*Der reformierte Pfarrer Michael Dietliker und die katholische Theologin Silvia Brändle bei ihren Ausführungen «Typisch reformiert – typisch katholisch»*

Die besonderen Angebote im Advent

## Oasen in der Adventszeit

### **Adventslichter**

[www.akturel.ch](http://www.akturel.ch)

Gönn dir einen besinnlichen Zwischenhalt!

SO, 27.11. – SO, 12.12.2011

jeden Abend von 18.30-20.00 Uhr

reformierte Kirche Stans

DO, 10.12.2011, 19.00-19.30 Uhr

Impuls zum Tag der Menschenrechte

### **Adventseinstimmung**

MO, 30.11.2011, 19.00 Uhr

Pfarrerstube Wolfenschiessen

gestaltet von der Frauenliturgiegruppe

### **Offenes Adventssingen für Jung und Alt**

mit dem Kirchenchor Dallenwil-Wolfenschiessen  
Bekannte und weniger bekannte Adventslieder  
und besinnliche Texte zur Einstimmung in die  
Adventszeit.

Ausklang bei einem heissen Überraschungsgetränk am wärmenden Feuer.

SO, 04.12.2011, 17.00 Uhr, Pfarrkirche Dallenwil

### **Kerzen ziehen**

DO, 08. – SA, 10.12.2011, je 14.00 bis 21.00 Uhr

im Pavillon an der Aa

Gruppe Junge Frauen, FG Wolfenschiessen

SA, 10.12.2011, ab 11 Uhr und nachmittags

Kerzenziehen im Mehrzwecksaal Emmetten  
organisiert von den Firmlingen

### **Adventsabend im Ranft**

[www.tauteam.ch](http://www.tauteam.ch)

Meditativer Weg und Friedensgebet

SA, 10.12.2011

17.00 Uhr ab Pfarrkirche Sachseln

18.00 Uhr ab Flüeli

19.00 Uhr Eucharistiefeier im Ranft

Danach trifft sich wer mag, im Tschiferli zum  
wärmenden Punsch und «eppis Giots derzio»

### **Adventskonzerte**

Gruppo Polifonico Vocale Famiglia Sala  
(Coro Santo Stefano/Vos dra Capriasca)

SA, 26.11.2011, 15.30 Uhr, Pfarrkirche Hergiswil

Blechbläserquintett «Five4brass»

SA, 26.11.2011, 20.00 Uhr, Pfarrkirche Hergiswil

Kleininformation des Musikvereins Hergiswil

SO, 27.11.2011, 14.00 Uhr, Pfarrkirche

Mundartlieder mit der Gruppe «Sternehagel»

SO, 27.11.2011, 15.30 Uhr

vor der Pfarrkirche Hergiswil

SO, 11.12.2011, 19.30 Uhr

Pfarrkirche Wolfenschiessen

Solothurner Singknaben

FR, 16.12.2011, 19.00 h

Pfarrkirche Stans

DO, 08.12.2011, 20.00 Uhr

reformierte Kirche Oeki Stansstad

Musikschule Stansstaad

SO, 04.12.2011, 17.00 Uhr

Pfarrkirche Stansstad

Musikgesellschaft Stansstad

SO, 18.12.2011, 17.00 Uhr

Pfarrkirche Stansstad

### **Weihnachtsfeier Kolpingfamilie**

FR, 16.12.2011, 19.00 Uhr,

Pavillon an der Aa Wolfenschiessen

### **Adventsfeier KAB und Kolping,**

DO, 08.12.2011, 17.00 Uhr, Pfarreiheim Stans

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

## Aus der Region

### **gloBall:**

#### **gemeinsam in Bewegung**

Mit Leuten verschiedener Herkunft und Hautfarbe Sport treiben: Unihockey, Basketball, Fussball, Volleyball oder Tischtennis.

Infos: M. Brun, 041 610 48 45  
SA, 26.11.2011

15.00 bis 17.00 Uhr  
Sportanlagen Kollegi, Stans

### **Muisigmäss Ennetmoos**

Murmattörgeler  
SO, 27.11.2011, 19.30 Uhr  
Pfarrkirche Ennetmoos

### **Spiritualität**

#### **in der Kapuzinerkirche**

Laudes mit Kommunionfeier  
SO, 27.11.2011, 07.00 Uhr  
SO, 04.12.2011, 07.00 Uhr  
DO, 08.12.2011, 07.00 Uhr

Friedensmesse (SLS)  
DI, 29.11.2011, 19.00 Uhr,  
Heiliggrabkapelle

Eucharistiefeier zu Herz-Jesu  
FR, 02.12.2011, 19.30 Uhr

### **Selbsthilfegruppe**

Für Krankheiten und andere Sorgen  
Infos:  
Ursi Stofer 041 620 04 01  
Walter Mathis 041 620 12 01  
DI, 06.12.2011  
14.00 bis 16.00 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr  
Säli im Pfarrhaus Emmetten

### **Orgelvesper**

Marlen Mäder, Udligenswil  
DO, 08.12.2011  
18.00 Uhr, Pfarrkirche Stans

### **Trauerkreis**

Treffpunkt für Trauernde:  
Mit Menschen in Kontakt kommen, die Ähnliches erlebt haben; den unterschiedlichen Gefühlen Raum und Zeit geben; ins Gespräch kommen, zuhören, ohne alles erklären zu müssen; Begleitung erfahren in einer Zeit des Umbruches  
MO, 05.12.2011, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, ref. Kirche in Stans  
Infos:  
Christine Dübendorfer, dipl. Sterbe- und Trauerbegleiterin;  
041 610 70 38 / 079 769 79 21

### **Zweimal Ranfttreffen**

[www.jubla.ch](http://www.jubla.ch)  
Zum Ranfttreffen werden rund 1200 Jugendliche/junge Erwachsene erwartet, die gemeinsam eine Winternacht verbringen. Bei spannenden Gruppenspielen, vielseitigen Ateliers sowie Workshops tauschen sich die Teilnehmenden zum Thema Freundschaft aus. Sie diskutieren, was Freundschaften ausmachen und wie sie die Beziehungen im Zeitalter von Facebook pflegen. Gemeinsam geht es dann in die mystische Ranftschlucht zum Gottesdienst um 02.30 Uhr. Bereits am späteren Nachmit-

tag ist das Ranfttreffen für Familien mit Kindern von ca. 6 bis 10 Jahren. Der Familienweg ist die Gelegenheit, sich als Familie auf Weihnachten einzustimmen.

SA/SO, 17/18.12.2011  
Infos/Anm.: Jubla oder Silvia Brändle, [KAN.braendle@kan.ch](mailto:KAN.braendle@kan.ch)  
041 610 74 47

### **Good News - einen ganzen Tag lang auf DRS 2**

[www.drs2.ch](http://www.drs2.ch)  
DRS 2 sammelt «Good News» aus diesem Jahr: von Korrespondent/innen, Redaktor/innen und aus der Hörerschaft. Zu hören sind diese «good news» einen ganzen Tag lang am Radio und im Netz. Das Publikum kann seine «Good News» schicken an: [hoerpunkt@drs2.ch](mailto:hoerpunkt@drs2.ch).  
Fr, 2.12.2011

### **Weihnachten und Silvester einmal anders**

[www.klosterherberge.ch](http://www.klosterherberge.ch)  
Die Weihnachtstage in Gemeinschaft erleben, miteinander beten und feiern, persönliche Stille suchen, gemeinsam essen und einander Zeit schenken.  
Den Jahresübergang in unkomplizierter Gemeinschaft beinnlich gestalten.  
Infos/Anm.: Klosterherberge, Alte Klosterstrasse 1, 6283 Baldegg, 041 914 18 50

# AZA 6376 Emmetten

erscheint 14-täglich

## **Frauengemeinschaft Emmetten**

### **Adventsbesinnung**

Sich auf die Adventszeit einstimmen kann man am Donnerstag, 24. November um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Emmetten. Die Liturgiegruppe heißt alle herzlich willkommen.

### **Advents-Gesteckverkauf**

Am Samstag, 26. November werden die Gestecke und Kränze, die von fleissigen Händen gekrönt und gesteckt wurden vor dem Volg verkauft. Um 8.30 Uhr wird Pfarrer Walti Mathis die Gestecke segnen, danach ist der Verkauf eröffnet. Ein Teil des Erlöses geht an Spuntan, Stans (Betreutes Wohnen für Jugendliche in Krisensituationen).

### **Kränzlijassen**

Am Montag, 5. Dezember um 20.00 Uhr im Restaurant Engel.

### **Guetzli backen für Kinder**

Am Mittwoch, 7. Dezember um 13.30 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit Guetzli auszusteichen und zu verzieren (Hanni ist unsere Guetzliteigfee). Die Guetzli können die Kinder mit nach Hause nehmen. Was noch übrig bleibt ... mmmhh fein. Kosten 5.-- pro Kind. Anmeldung bis Montag 5. Dezember bei Edith Würsch Tel. 041 620 80 60, oder Hanni Würsch Tel. 041 620 45 57.

### **Adventssingen für Jedermann, Gross und Klein**

Am Freitag, 9. Dezember um 18.00 Uhr treffen wir uns beim Volgparkplatz. Wir werden gemeinsam mit Fackeln ins Länderhuis laufen und dort das Adventsfenster bestaunen. Wir werden verschiedene Weihnachtslieder singen und Monika Brand wird uns begleiten. Danach werden wir uns mit einem heißen Punsch aufwärmen.

### **Morgenkaffee**

Am Donnerstag, 15. Dezember ab 9.00 Uhr ist das Morgenkaffee im Länderhuis offen für jedermann. Wir freuen uns auf euren Besuch.

## **Schülertrychlen**

Am Dienstag, 29. November 2011 ist es wieder soweit. Gemäss altem Brauch durchlaufen Schülerinnen und Schüler ab 13.30 Uhr unsere Quartiere als Trychler, Tschiffeler, Samichlaus und Schmutzli. Mit ihren dröhnenden Trychlen künden sie die Samichlauszeit an und vertreiben die bösen Geister. Sie schreiten von Tür zu Tür und bringen Ihnen Wünsche für ein frohes und gesegnetes neues Jahr. Ihre Spenden nehmen die Schülerinnen und Schüler gerne entgegen. Diese kommen den jeweiligen Klassenkassen zugute. Herzlichen Dank!

## **Winterkurs für französisch!**

9 x 90 Min. für Fr. 200.-- Kursdaten: Dienstag, 29.11.11 - 07.02.12, Donnerstag, 01.12.11 - 09.02.12 (jeweils 09.00 bis 10.30 Uhr) im Pfarrsäli Emmetten! Anmeldung Tel. 041 620 03 51.

## **Voranzeige**

**Kerzenziehen für Kinder und Erwachsene am Samstag, 10. Dezember 2011 von 10 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Emmetten**

### **Adventsfenster strahlen Geborgenheit aus!**

Wir ermuntern Sie, ihr persönliches Fenster zu gestalten. Vergessen Sie nicht, sich im Pfarramt anzumelden! Telefon 041 620 12 01